



Bad Herrenalb

<http://www.badherrenalb.de>

Donnerstag, 31. August 2017

*Schlemmen bei Spiel und Spaß
im Gartenschaujahr 2017*



Erlebniswandern
auf der Höhe

10 bis 18 Uhr

3.9.2017

Neusatz und Rotensol laden ein



Amtliche Bekanntmachungen



Ortschaftsrat Bernbach

Einladung zur Ortschaftsratsitzung

08. Sep. 2017, 18:00 Uhr im Rathaus Bernbach

Themen:

- Fragen der Bürger
- ggf. Bauangelegenheiten
- zukünftige Projekte für Bernbach
- Stand Breitbandausbau und Verfügbarkeit für Bernbach / Althof
- Sonstiges

Über eine rege Teilnahme der Bürger freut sich Ihr Ortschaftsrat.

Klaus Lienen
Ortsvorsteher



Ortschaftsrat Neusatz



Zweite Erlebniswanderung auf der Höhe startet am 3. September

Am 3. September laden die Gartenschau und die Bad Herrenalber Höhenorte Neusatz und Rotensol von 10 bis 18 Uhr zum „Erlebniswandern auf der Höhe“ ein. Für diesen Anlass haben sich die Ortschaftsräte bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr mit Vereinen und vielen engagierten Bürgerinnen und Bürgern zusammengeschlossen, um einen Tag mit malerischen Ausblicken, zahlreichen Aktionen und vielfältigen kulinarischen Genüssen anzubieten.

Die gesamte Wanderung erstreckt sich über acht Kilometer und ist als Rundweg konzipiert, der an einer beliebigen Stelle begonnen werden kann. Dazu eignen sich besonders die insgesamt 14 Stationen, an denen Besucher ein Unterhaltungsprogramm für Jung und Alt erwartet. Hüpfburg, Ritterspiele oder spektakuläre Vorführungen der Feuerwehr sind ebenso vertreten wie Torwandschießen, Streicheltiere und Kinderschminken. Zudem warten verschiedene Gaumenfreuden auf die Wanderer. Egal ob Fleischkäse-Burger, Flammkuchen, Crêpes oder andere Köstlichkeiten, für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Zusätzlich gibt es ein Quiz, bei dem die Teilnehmer attraktive Preise gewinnen können. Der erste Preis beim Gewinnspiel für Erwachsene sind zwei Übernachtungen im Henhöferheim in Neusatz mit Vollpension, Wanderangebot und zwei Karten für das Thermalbad in Bad Herrenalb. Beim Kinderwettbewerb gibt es zwei Übernachtungen für eine Familie auf dem Schwalbenhof in Neusatz zu gewinnen.

Alle Infos zum Rundweg, den einzelnen Stationen, dem Gewinnspiel und dem kulinarischen Angebot gibt es unter www.erlebnis-wandern-auf-der-hoehle.de. Flyer sind in der Touristik Bad Herrenalb erhältlich und liegen auf dem Gelände der Gartenschau aus.



Pittoreske Wege durch Wald und Wiesen laden zum Wandern ein



Deutsche
Rentenversicherung

Sprechtage Deutsche Rentenversicherung in der Seniorenbegegnungsstätte Rathausplatz

Donnerstag 07.09.2017
Donnerstag 05.10.2017
Dienstag 07.11.2017
Donnerstag 07.12.2017

Terminvereinbarung unter 07441 860500 dringend erforderlich



Gartenschau
Bad Herrenalb 2017
13.5. bis 10.9.

Gartenschau 2017

Letzte Chance auf Kunstgenuss im Gartenschauhaus

Mit der achten Ausstellungsperiode geht die KunstKampagne.2017 in die letzte Runde und präsentiert bis zum Ende der Gartenschau die Werke zweier talentierter Künstlerinnen aus der Region. Sonja Metzger und Susanne Wadle stellen stimmungsvolle Gemälde und aufregende Plastiken und Skulpturen im Gartenschauhaus aus und unterstreichen damit noch einmal, welchen Mehrwert die Kunstaktion für die Gartenschau bietet.

Bei den Gemälden von Sonja Metzger steht die „Fazination Natur/Schwarzwald“ im Vordergrund. Wälder und Winterlandschaften sind als Inhalte genauso vertreten wie sommerliche Blütenpracht. Die abstrakt gehaltenen Bilder bestechen auf den ersten Blick durch ihre expressionistische Farbgebung. Bäume in kühlem oder warmem Grün, weißgraue Schneefelder und Blüten in kräftigen Rot-Tönen sorgen für eine spürbare Emotionalität.

Unter dem Titel „Plastiken und Zeichnungen“ sind die Werke von Susanne Wadle ausgestellt, die sich auf den ersten Blick einer thematischen Zusammenfassung entziehen. Die Objekte vereint jedoch eine starke, dynamische Komponente und in vielen Fällen der Gebrauch von alltäglichen Gegenständen wie Damen-Pumps, Barbiepuppen oder Bürsten. Das lädt die Besucher sofort zum Entdecken ein und lässt sie in einen Dialog mit den Plastiken eintreten.

Wer also noch einmal die Chance nutzen möchte die KunstKampagne.2017 im Rahmen der Gartenschau zu erleben, hat ab sofort die Chance dazu. Ausgestellt wird bis Sonntag, 10. September, dem letzten Gartenschau-Tag.



Bürgermeister Mai eröffnet die letzte Ausstellungsperiode und begrüßt Susanne Wadle (links) und Sonja Metzger (rechts)



Sonja Metzger präsentiert stimmungsvolle Gemälde mit Schwarzwaldflair



Susanne Wadles Skulpturen zeichnen sich durch dynamische Formgebung aus

Herrenalber Gärten erfreuten sich großer Beliebtheit



An den letzten beiden Wochenenden wurde die Gartenschau um einige paradiesische Grünanlagen in Herrenalb, Neusatz und Rotensol erweitert. Engagierte Hobbygärtnerinnen und -gärtner präsentierten am „Tag der offenen Gartentür“ ihre ganz unterschiedlich gestalteten Gärten und Besucher aus der ganzen Region zeigten reges Interesse und fühlten sich augenscheinlich sehr wohl. Das lag auf der einen Seite an den liebevoll und mit viel Hingabe gestalteten Anlagen und auf der anderen Seite an der herzlichen Gastfreundschaft mit der die Gartenfreunde von ihren Gastgebern empfangen wurden. Für dieses Engagement bedankt sich die Gartenschau ganz herzlich bei Lucie Moormann und Sebastian Graubner, der Familie Lacher, Christian und Torsten Hartlieb, Hermann Ruff, Matthias Hoffmann, Elisabeth Höll, Gabriele Heisch sowie Lilo und Rainer Merkle.

Othello-Premiere begeistert das Gartenschau-Publikum

Am vergangenen Donnerstag begrüßten Bürgermeister Norbert Mai und Regisseur Bodo Kälber ein volles Veranstaltungszelt bei der Premiere von „Othello darf nicht platzen“. Damit ging das Bad Herrenalber Sommernachtstheater in die dritte und letzte Runde der Gartenschau-Spielzeit und begeisterte Zuschauer und Kritiker erneut mit viel Spielfreude, komödiantischen Einlagen, schwäbischem Wortwitz und den typischen Bezügen zur Heimat Herrenalb. Weitere Aufführungen gibt es am 31. August sowie am 1. und 2. September jeweils um 20.30 Uhr.



Altersjubilare

Bad Herrenalb

03.09.	70 Jahre	Hatice Arik
05.09.	70 Jahre	Johanna Hildegard Lowas
06.09.	70 Jahre	Rosemarie Conzelmann
06.09.	70 Jahre	Heidi Daul
16.09.	80 Jahre	Djavad Irani
19.09.	75 Jahre	Inge Marianne Haberer
20.09.	75 Jahre	Dr. Wolfgang Strobel
21.09.	70 Jahre	Gisela Lang
22.09.	80 Jahre	Waltraud Maria Filser-Schmitt
23.09.	80 Jahre	Rolf Bernhard Gerigk
25.09.	70 Jahre	Maria Franko
26.09.	75 Jahre	Karl-Heinz Burkhardt
26.09.	70 Jahre	Martha Hamberger
27.09.	90 Jahre	Heinz Georg Meixner
28.09.	80 Jahre	Ursula Lelewel
30.09.	70 Jahre	Udo Scharfe

Bernbach

12.09.	75 Jahre	Nermin Gencay
15.09.	70 Jahre	Rosemarie Freitag
22.09.	70 Jahre	Manfred Gräßle
24.09.	80 Jahre	Heinz Peter Vischer

Rotensol

03.09.	80 Jahre	Dieter Max Kull
08.09.	70 Jahre	Stanislav Vinković
10.09.	80 Jahre	Dietwolf August Gschwend
21.09.	90 Jahre	Ferdinand Weidner

Ehejubilare

Bad Herrenalb

14.09.2017
Albert Martin Müller und Ingeborg Hildegard Müller geb. Bach
60 Jahre verheiratet

Rotensol

29.09.2017
Albert Boht und Barbara Elisabeth Boht geb. Aurnhammer
50 Jahre verheiratet



Notdienste

Notruf:	112
Rettungsdienst:	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805-19292-160
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:	01805-19292-123
Pflegestützpunkt Landkreis Calw:	07051-160329

Stadtwerke Bad Herrenalb GmbH

Störungsnummer Strom	07083-9248444
Störungsnummer Wasser	07083-9248445

Tierärztlicher Notfalldienst

falls der Haustierarzt nicht erreichbar:	07231 1332966
Tierrettungsdienst und Tiertaxi	0700 952 952 95

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Zahnärztliche Notfalldienst wird unter Rufnummer **0621/ 38 000 807** vermittelt.

Die zahnärztlichen Notdienste erhalten Sie auch unter

www.zahn-forum.de/opencms/opencms/patienten/notdienst/karlsruhe/index.html

Notdienst der Apotheken

Ansage der dienstbereiten Apotheken in der Umgebung unter 01805-002963

- 31.08.2017** Antonius-Apotheke, 76275 Ettlingen, Vogesenstr. 11, Tel. 07243 - 2 98 45
- 01.09.2017** Sonnen-Apotheke, 76275 Ettlingen, Am Lindscharren 4, Tel. 07243 - 3 54 96 80
- 02.09.2017** Schwarzwald-Apotheke, 76337 Reichenbach, Kronenstr. 3, Tel. 07243 - 6 17 89
- 03.09.2017** Goethe Apotheke, 76275 Ettlingen, Schleinkofer Str. 2 A, Tel. 07243 - 71 94 40
- 04.09.2017** Sibylla-Apotheke, 76275 Ettlingen, Badener-Tor-Str. 16, Tel. 07243 - 1 26 60
- 05.09.2017** Kur-Apotheke, 76332 Bad Herrenalb, Kurpromenade 31, Tel. 9 25 70
- 06.09.2017** Adler-Apotheke, 76275 Ettlingen, Burbacher Str. 1, Tel. 07243 - 2 95 14
- 07.09.2017** Apotheke am Stadtgarten, 76275 Ettlingen, Thiebauthstr. 6, Tel. 07243 - 1 74 11

Apotheken Notdienstfinder der Landesapothekenkammer Baden Württemberg:

Aus dem deutschen Festnetz kostenlos: 0800 0022 833
Vom Handy: 22 8 33 (max. 69 ct/min)
Im Internet : www.aponet.de

Beratungs- und Hilfsdienste

Sozial- und Diakoniestation des Krankenpflegevereins Bad Herrenalb und Dobel Tagespflege

Rechteichweg 1, Tel. 07083 2195, Fax 07083 5475,
Pflegetaxi: 5463

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082 948012,
www.diakonie-neuenbuerg.de, dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de
Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,
Gruppe für Trauernde, Kleiderlädele und Diakonie-Café

Nachbarschaftshilfe Bad Herrenalb / Dobel

75335 Dobel, Friedenstr. 22, Tel. 07083 / 51533
Sie erreichen die Einsatzleitung, Frau Kirsten Kastner
Dienstag bis Freitag von 9 - 12 Uhr
kirsten.kastner@elkw.de

Tafelladen in Bad Herrenalb

Im Kloster 11, dienstags 13.30 bis 15.00 Uhr, freitags 10.00 bis 11.00 Uhr; den Berechtigungsausweis beantragen Sie im Sozialamt

Arbeiter-Samariter-Bund Bad Herrenalb

ASB-Sozialstation, Telefonzentrale: 07083 92350
häusliche Pflege, Hilfe im Haushalt, Fahrdienste, Krankentransport,
stationäre Pflege
24-Stunden-Telefon: 07083 923535

Arbeiterwohlfahrt

Betreute Wohnanlage, Gaistalstraße 121 - 123
Tel. 51714, Fax: 924086
bw.badherrenalb@awo-ka-land.de

Hospizdienst Bad Herrenalb und Dobel

Frau Karin van Roode, Tel. 979747
Spendenkonto: Sparkasse Pf-Cw BLZ 666 500 85
Konto-Nr. 4 348 281

Senioren-Begegnungsstätte im Alten Kurbad

Sprechstunden Mo., Mi., Fr. von 14.00 bis 16.00 Uhr
Stadtseniorenrat Bad Herrenalb, Kloster 7/2
Telefonische Auskunft unter 51348 oder 526026

AOK-Beratungen

Terminvereinbarung unter 07082 94400

AA-Meeting - Anonyme Alkoholiker

jeden Dienstag, 19.30 Uhr, ev. Gemeindehaus,
im Kloster 39, Eingang Untergeschoss

Pro Familia, Außenstelle Bad Wildbad-Calmbach

Tel. 07231 34180

Landratsamt Calw - Gesundheit und Versorgung

Calw, Vogteistr. 42-46, Tel. 07051 160931

Psychosoziales Beratungs- und Behandlungszentrum Calw

Bahnhofstr. 31, Tel. 07051 93616, Fax 07051 936188

Deutsche Rentenversicherung Freudenstadt

Einmal im Monat in der Seniorenbegegnungsstätte
Terminvereinbarung unter 07441 860500 **dringend** erforderlich

VdK (Sozialverband)

Einmal im Monat im Rathaus, Kleiner Sitzungssaal
Terminvereinbarung 07084-93 50 73 (Herr Saladin)

DRK-Kreisverband Calw e.V.

**Hausnotruf-Service, „Essen auf Rädern“, Fahrdienst,
Seniorenreisen, Bewegungsprogramm, Betreuungsdienst**

Sabine Wiegand und Daniel Vejsada

Telefon: 07051 7009-140 (141)

E-Mail: wiegand@drk-kv-calw.de, vejsada@drk-kv-calw.de

Impressum

Herausgeber: Stadt Bad Herrenalb, Stadtverwaltung, Ansprechpartner: Herr Appel, Tel. 07083 5005-27, Fax 07083 5005-11, E-Mail: amtsblatt@badherrenalb.de - Druck und Verlag: NUSS-BAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048. www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Norbert Mai, Rathausplatz 11, 76332 Bad Herrenalb - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: Tel. 07243 5053-0, E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de Einzelverkaufspreis: € 0,65. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0. E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de Internet: www.wdspresservertrieb.de



Nachrichten und Informationen

Sicher zur Schule – Übung macht den Meister

Wenn in einigen Wochen die Sommerferien enden, beginnt für etwa 750.000 Abc-Schützen in Deutschland die Schulzeit. Ab diesem Zeitpunkt nehmen die Kleinen regelmäßig am Straßenverkehr teil. Aufgrund ihres noch nicht ausgereiften Entwicklungsstandes müssen die meist sechsjährigen Schulanfänger erst noch lernen, die schwierigen und komplexen Situationen des Straßenverkehrs zu meistern. Sie sind schnell überfordert, leicht abzulenken und daher besonders gefährdet. Der ADAC Nordbaden empfiehlt, dass die Kinder dennoch zu Fuß zur Schule gehen sollten, um möglichst schnell selbstständig zu werden und die notwendige Sicherheit im Straßenverkehr zu bekommen. In den Geschäftsstellen des ADAC Nordbaden in Mannheim, Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe und Pforzheim erhalten Eltern jetzt kostenlos die ADAC Broschüre „Schulweg-Ratgeber“, die die Kinder auf die selbstständige Teilnahme am Straßenverkehr vorbereitet.

Die wichtigsten Tipps in Kürze:

- Eltern sollten mit ihrem Nachwuchs rechtzeitig vor dem ersten Schultag den Schulweg üben. Das sollte an normalen Arbeitstagen passieren, Wochenenden und Ferien sind ungeeignet.
 - Das Kind auf gefährliche Stellen am Weg hinweisen, aber keine Angst machen.
 - Besser einen längeren Weg wählen, wenn dadurch Gefahrenstellen gemieden werden können.
 - Kinder anfangs begleiten, später noch im Hintergrund kontrollieren. Die meisten Unfälle passieren laut ADAC Nordbaden beim Überqueren der Fahrbahn. Aufgrund ihrer geringen Körpergröße fehlt Kindern nicht nur der nötige Überblick, sie werden auch von anderen Verkehrsteilnehmern leicht übersehen. Ihre Reaktionszeit ist etwa zwei bis drei Mal so lang wie die eines Erwachsenen. Auch Geschwindigkeiten können altersbedingt noch nicht richtig eingeschätzt werden. Eltern und Kinder sollten daher das Überqueren der Fahrbahn gemeinsam üben. Wichtig ist, dass beide Straßenseiten überschaubar und frei sind. Man sollte nie schräg über die Straße gehen, sondern immer den kurzen, geraden Weg wählen.
- Eltern, die ihre Kinder dennoch mit dem Auto zur Schule bringen, sollten nicht direkt vor der Schule und möglichst an der Straßenseite anhalten, an der die Schule liegt. Die vorschriftsmäßige Sicherung im Auto ist von größter Bedeutung: Rund ein Drittel aller Kinder unter 15 Jahren verunglückt in Deutschland als Mitfahrer im Auto.

Schnelles Internet für Bad Herrenalb vor Fertigstellung

Anschlüsse von inexo in Bad Herrenalb, Bernbach, Althof, Neusatz und Rotensol in Kürze verfügbar.

Im Rahmen des Breitbandausbaus der Breitbandinitiative Landkreis Karlsruhe (BLK), der die Stadt Bad Herrenalb angeschlossen ist, werden bis Ende September zunächst die Ortsteile in Bad Herrenalb von schnellen Anschlüssen ans Internet profitieren. Bis Ende September sind die Hochgeschwindigkeitsanschlüsse in Bernbach, Althof, Neusatz und Rotensol verfügbar und die 60 Haushalte in Bad Herrenalb, die im Rahmen des Kreisprojektes ausgebaut werden, sind ebenfalls bis zum Jahresende am Netz.

„Die Bauarbeiten sind nach unseren Informationen durch die Breitbandkabel Landkreis Karlsruhe soweit abgeschlossen, die Glasfaserkabel sind bereits eingezogen und es sind nur noch die letzten Arbeiten zu erledigen“ sagt Andreas Hertle von inexo. „In der Kernstadt Bad Herrenalb dauert es etwas länger, da aufgrund der Landesgartenschau hier die Arbeiten ruhen mussten und nach Ende der Schau erst im September letzte Tiefbauarbeiten durchgeführt werden können.“

inexo bietet den Kunden in den Orten unter der Privatkundenmarke QUiX Tarifpakete von QUiX DSL 25.000 bis QUiX DSL 100.000 an. Die genauen Tarife finden Sie unter www.myquix.de.

Jetzt ist Blütezeit: Bestände der allergieauslösenden Beifuß-Ambrosie bitte melden!

LUBW bittet Bevölkerung um Mithilfe / Meldung über Umwelt-App

Die LUBW Landesanstalt für Umwelt, Messungen und Naturschutz Baden-Württemberg bittet die Bevölkerung in Baden-Württemberg wieder um Meldungen von Beständen der Beifuß-Ambrosie – einfach per Mail oder über die kostenlose App „Meine Umwelt“. Die Hauptblütezeit der hoch allergieauslösenden Pflanze hat nun begonnen und reicht bis in den späten Herbst. Die Beifuß-Ambrosie ist am einfachsten zu erkennen, wenn sie blüht.

„In Süd- und Südost-Europa ist die Beifuß-Ambrosie schon weit verbreitet. Aufgrund des Klimawandels findet sie auch hierzulande immer günstigere Bedingungen vor und besiedelt immer mehr Gebiete“, so Dr. Harald Gebhardt von der Ambrosia-Landesmeldestelle der LUBW. Durch die Zunahme der Ambrosia-Bestände erwarten Allergologen einen Anstieg der Allergikerzahl im Land: Dabei gelten blühende Bestände im Siedlungsbereich als besonders problematisch, denn bei Kontakt mit der Beifuß-Ambrosie können Heuschnupfen-Symptome auftreten. Zudem können Ambrosia-Allergiker Asthma entwickeln. Auch Menschen, die sonst nicht allergisch auf Pollen reagieren, können eine Allergie entwickeln. Spätestens während der Blütezeit muss daher eine Bekämpfung erfolgen, um die Samenbildung und damit eine weitere Ausbreitung der aus Nordamerika eingewanderten Pflanze einzudämmen.

Die negativen Auswirkungen der Beifuß-Ambrosie sind jedoch auch nicht ausschließlich gesundheitlicher Art. Sie kann als Konkurrenzpflanze auf landwirtschaftlich genutzten Flächen zu hohen Ertragsverlusten führen. Besonders konkurrenzkräftig ist sie in Kulturen, die im Frühjahr ausgesät werden, wie Mais, Sonnenblumen, Lupinen, Erbsen, Ackerbohnen, Soja, Gemüsekulturen, Zuckerrüben und Hafer.

Verbreitungsgebiete in Baden-Württemberg

Die Verbreitungsschwerpunkte der Beifuß-Ambrosie liegen in Baden-Württemberg in Höhenlagen bis 500 m ü. NN. Zu nennen ist die Oberrhein-Ebene mit den Räumen Freiburg und Kehl sowie die Region zwischen Karlsruhe und Mannheim. Stärker betroffen ist auch das Umland von Stuttgart, Tübingen und Reutlingen. Nachweishäufungen ergaben sich unter anderem in den Regionen Hochrhein-Bodensee (Kreis Konstanz) und Bodensee-Oberschwaben (Kreis Ravensburg).

Entlang von Straßen breiten sich die Ambrosia-Samen besonders gut aus, da sie durch die Luftwirbel der Kraftfahrzeuge leicht verfrachtet und von Mähmaschinen verschleppt werden.

Am häufigsten ist die allergene Pflanze auf Ruderalflächen und Agrarflächen sowie an Straßen und Grünflächen vertreten. Darüber hinaus besiedelt die Beifuß-Ambrosie relativ häufig Erddeponien, Baustellen, Wildäcker, Waldwege und Waldränder sowie Gärten. Auch in Naturschutz- und Landschaftsschutzgebieten wurde die Pflanze schon nachgewiesen.

Gartenbesitzer sollen vor allem Vogelfütterungsstellen im Auge behalten, da ungewollt mit dem Vogelfutter eingeschleppte Ambrosia-Samen auch noch nach vielen Jahren keimen können. Es wird empfohlen, aufgefundene Pflanzen mit der Wurzel auszureißen. Dabei muss ein direkter Hautkontakt durch Anlegen von Handschuhen und gegebenenfalls von Schutzkleidung unbedingt vermieden werden. Bei der Entfernung blühender Pflanzen wird Augen- und Atemschutz dringend empfohlen. Allergiker sollten nicht selbst Hand anlegen. Ganz wichtig: Die Entsorgung der Pflanze muss über die Restmülltonne und nicht über den Kompost oder Biomüll erfolgen, da die Samen ansonsten nicht zerstört werden.

Ambrosia-Bestände bitte melden

Die LUBW appelliert an die Bevölkerung, dabei mitzuhelfen, um die weitere Ausbreitung der Pflanze einzudämmen. Die jährliche Meldung der Bestände hilft den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der LUBW, das aktuelle Verbreitungsgebiet zu bestimmen und den unteren Verwaltungsbehörden in Kommunen und Landkreisen entsprechende Hinweise für die Bekämpfung zu geben.

Das Auftreten des Gewächses sollte deshalb der LUBW gemeldet werden. Da die Beifuß-Ambrosie oft mit anderen Pflanzen verwechselt wird, ist die Übermittlung eines Fotos wichtig. Darüber hinaus be-



nötigt die LUBW Angaben zu Größe und Anzahl der Pflanzen sowie genaue Fundortangaben. Die Merkmale der Pflanze und ein Meldeformular sind auf der LUBW-Webseite „Bestände melden“ zu finden. Bestände können an die LUBW entweder per E-Mail unter der Mail-Adresse Ambrosia@lubw.bwl.de oder mithilfe der kostenlosen „Meine Umwelt“-App direkt von vor Ort gemeldet werden. Informationen finden Sie auf der Webseite: www.umwelt-bw.de/meine-umwelt. Mit dem Smartphone oder Tablet kann das Vorkommen fotografiert, das Foto hochgeladen und mit Angaben zum Standort an die LUBW gemeldet werden.

Die „Meine Umwelt-App“ kann gratis für die Betriebssysteme Android bei Google Play, iOS im Apple Store und für Windows Phone 8 im Windows Phone Store heruntergeladen werden.

Siebtäler Therme Bad Herrenalb



Telefon: 07083/9259-0
www.siebtaelertherme.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mineraltherme 30° C / 35° C

Montag 09:00 Uhr – 19:00 Uhr
Dienstag - Sonntag 09:00 Uhr – 22:00 Uhr

WellnessWelt

Dienstag – Sonntag 13:00 Uhr – 22:00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag 09:00 Uhr – 22:00 Uhr
Donnerstag Damensauna 13:00 Uhr – 17:30 Uhr
Donnerstag gemischt 17:30 Uhr – 22:00 Uhr

Klangbäder täglich ab 18:00 Uhr
Führungen durch unsere WellnessWelt dienstags 11:00 Uhr - Bitte Voranmeldung unter 07083/9259-0

SommerLaune in der Siebtäler Therme

Seit dem 1. Juli 2017 heißt es wieder:

4 Stunden Eintritt bezahlen und dafür unbegrenzt und ohne Zeitdruck genießen.



Unser SommerLauneTarif vom 01.07. bis einschließlich 10.09.2017

„BlütenZauber-Woche“ in der Siebtäler Therme

Unter dem Motto "BlütenZauber-Woche" bieten wir bis zum Ende der Gartenschau jede Woche wechselnde Angebote im SPA-Bereich an ...



Sie lieben Lavendel und würden gerne mal Ihre Haut damit verwöhnen?

AromakerzenMassagen verbinden ein sinnliches Erlebnis mit reiner Wärme. Das durch die Flamme der Kerze erwärmte Massageölwachs hält die Wärme noch lange nach der Massage und spendet so nachhaltige Entspannung. Demeter-Olivenöl und natürliche ätherische Öle sorgen für ein samtiges Massageerlebnis. Demeter-Bienenwachs hüllt den Körper in sanfte Wärme.

Aromakerzen-Massage „Lavendel“

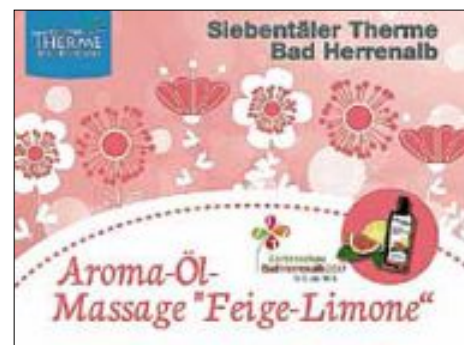
- durchwärmt den Körper und schenkt wohltuende Entspannung
- Massage-Dauer: 25 Minuten
- reines Bienenwachs-Olivenöl-Lavendelöl
- beruhigend und entspannend

Angebotspreis: 32,00 €

Bitte beachten Sie, dass dieses Angebot in dieser Form nur in der KW 35 - vom 28.08.-03.09.2017 genutzt werden kann.

„BlütenZauber-Woche“ in der Siebtäler Therme

Unter dem Motto "BlütenZauber-Woche" bieten wir bis zum Ende der Gartenschau jede Woche wechselnde Angebote im SPA-Bereich an ...



Sie lieben Feige & Limone und würden gerne mal Ihre Haut damit verwöhnen?

Pflegendes Mandelöl und reichhaltiges Jojobaöl sowie erlesene Aromen, wie Feige und Limone, für die Sinne. Mit sanften, kreisenden Bewegungen wird das Massageöl in die leicht feuchte Haut einmassiert, dabei entfalten sich die Eigenschaften der Öle besonders gut. Diese wirken rückfettend und pflegend und schützen die Haut vor Feuchtigkeitsverlust. Die durch das Einmassieren freigesetzte Wärme intensiviert die Wirkung der Aromen.

Aroma-Öl-Massage "Feige-Limone"

- Massage-Dauer: 20 Minuten
- nach der Anwendung starke Sonneneinwirkung vermeiden!
- ohne Farb- und Konservierungsstoffe und garantiert frei von mineralischen Ölen
- Feigenaroma wirkt fruchtig und grün, Limonenaroma wirkt frisch, mit Vitamin E angereichert

Angebotspreis: 23,00 €

Bitte beachten Sie, dass dieses Angebot in dieser Form nur in der KW 36 - vom 04.09.-10.09.2017 genutzt werden kann.



Erste lange textilfreie ThermenNight in der Siebentäler Therme

Am 15. September 2017 findet in unserer Therme die erste textilfreie ThermenNight – bis 24 Uhr – statt. An diesem Freitag kann ab 20 Uhr mit und ohne Badebekleidung in der wohligen Wärme unseres Mineralwassers gebadet und entspannt werden.

Candlelight-Schwimmen / spezielle Aufgüsse / Entspannen bei harmonischen Klängen / Kleine Köstlichkeiten aus dem Paradies / tierische Show-Einlage / kleines Überraschungsgeschenk

Das textilfreie Erlebnis-Event ist im Eintrittspreis der Siebentäler Therme integriert. Schüler und Studenten zahlen nur den halben Eintrittspreis.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.



Sonstige Informationen

Straßensperrung

Auf Grund von Holzerntearbeiten ist die Einbahnstraße zwischen Hirschwinkel und Zieflensberg vom 28.08.2017 bis 08.09.2017 zeitweise für den Pkw-Verkehr gesperrt. Pkws werden gebeten die Umleitung über die Talwiese zu nutzen.

Vielen Dank für ihr Verständnis!

Notizen der Polizei

Körperverletzung im Drogeriemarkt Rossmann in Bad Herrenalb – Zeugen gesucht

Am Freitag, 18.08.2017, gegen 18.00 Uhr sprach die Geschädigte im Drogeriemarkt Rossmann eine weitere Kundin wegen eines laut schreienden Kindes an, woraufhin diese aggressiv wurde und die Geschädigte nach hinten stieß. Die Geschädigte stürzte und verletzte sich so stark, dass sie mit dem Rettungswagen ins Krankenhaus verbracht werden musste.

Zum gleichen Zeitpunkt befanden sich mehrere Kunden im Drogeriemarkt, die den Vorfall beobachtet hatten. Um den Vorfall aufzuklären, bittet die Polizei um Mithilfe. Die Zeugen werden gebeten, sich mit dem Polizeiposten in Bad Herrenalb unter Tel. 070832 2426 in Verbindung zu setzen.

Fahrradfahrer verursacht Sachschaden an Pkw und flüchtet

Bislang unbekannter Radfahrer fährt am Mittwoch, 16.08.2017 auf der Gernsbacher Straße in Bad Herrenalb in Fahrtrichtung Stadtmitte. Auf Höhe der Gebäude 28 parkt ein Pkw Toyota am rechten Fahrbahnrand. Da Gegenverkehr kommt weicht der Radfahrer nach rechts aus und stößt dabei gegen den ordnungsgemäß geparkten Pkw 02 und verursacht Sachschaden in Höhe von 1000 €.

Anschließend entfernt sich der Radfahrer unerlaubt von der Unfallstelle ohne sich um den Sachschaden zu kümmern.

Wer sachdienliche Hinweise zu diesem Unfall geben kann, wird gebeten, sich mit dem Polizeiposten Bad Herrenalb unter Tel. 07083 2426 in Verbindung zu setzen.

Parteien und Wählervereinigung aus dem Gemeinderat

Unabhängige Bürgervereinigung Bad Herrenalb e.V.



Einladung zum Jahresausflug 2017 der UBV

Unser diesjähriger Ausflug führt uns über Staustufe Iffezheim – Haguenau – Saverne – Lutzelbourg, zum Schiffshebewerk Saint-Lois Arzviller. Bekannt ist das Schiffshebewerk wegen seines 1969 in Betrieb genommenen Schrägaufzugs für Lastkähne.

Unser Ziel war in einem diesjährigen Sommerrätsel der BNN die Lösung.

Termin Ausflug: Samstag, 30. September 2017

Fahrt mit Bus- Pfeiffer nach Arzviller

Abfahrt: 8.30 Uhr Stadtwerke Bad Herrenalb

Frühstücksmöglichkeit im Bus wird vorbereitet Kaffee, Otto-Wurst mit Brot, Semmel oder Brezel

Ankunft: Arzviller ca. 10.30 Uhr

Führung: 11.30 Führung durch das Schiffshebewerk mit Bootsfahrt, Dauer ca. 1 1/2 Stunden

Weiterfahrt danach: Restaurant Zollstock, dort wird das Mittagessen eingenommen

Rückfahrt: übers Elsass z.B. Weissenburg

Abschluss: in einer unserer Wirtschaften in Bad Herrenalb

Für Mitglieder der UBV sind Busfahrt, Eintritt und Führung kostenfrei
Für teilnehmende Nichtmitglieder wird ein Unkostenbeitrag von 30,00 € erhoben, dieser beinhaltet die Busfahrt, Eintritt und Schiffahrt in Arzviller.

Wir haben noch Plätze frei und freuen uns sehr über weitere Teilnehmer.

Bitte baldmöglichst anmelden bei Dagmar Damm

Telefon: 07083-8232

e-mail: da_da@gmx.de

Kindergärten und Schulen

Falkensteinschule Grund- und Werkrealschule Bad Herrenalb

Die Sommerferien enden am 10. September 2017

Für alle Grundschüler der Klassen 2 - 4 beginnt der Unterricht

am Montag, 11. September 2017 um 8.25 Uhr

Schulschluss am 1. Schultag ist für alle Klassen um 11.55 Uhr

Die Schulanfänger werden

am Mittwoch, den 13. September 2017

eingeschult. Die Feier beginnt um 14.00 Uhr in der Sporthalle der Falkensteinschule Bad Herrenalb(Dobeltal 26).

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start und viel Erfolg im neuen Schuljahr.

Fischer
(Rektorin)



Wilhelm-Lorenz-Realschule Ettlingen

Die Einschulung der 5. Klässler findet am

Dienstag, 12.09.2017, 15.00 Uhr,

in der Sporthalle der Wilhelm-Lorenz-Realschule statt. Während die neuen Schüler/innen den/die Klassenlehrer/in kennen lernen, können die Eltern bei Kaffee und Kuchen (Bewirtung Kl. 6 b und der Förderverein der WLRS) im Foyer der Schule neue Kontakte knüpfen. Für alle anderen Schüler/innen beginnt der Unterricht am **Montag, 11.09.17, 7.45 Uhr**. Es findet an diesem Tag kein Nachmittagsunterricht statt.

Anne-Frank-Realschule

Unterrichtsbeginn

Der Unterricht beginnt für alle Klassen 6 bis 10 am

Montag, 11.09.2017, um 7:45 Uhr.

Unterrichtsende ist um 13:00 Uhr – es findet an diesem Tag kein Nachmittagsunterricht statt.

Die neuen 5. Klassen werden am **Dienstag, 12.09.2017 um 8:40 Uhr** im Foyer des Schulzentrums begrüßt. Im Anschluss sind die Kinder dann mit ihren Lehrkräften im Klassenzimmer – für die Eltern findet gleichzeitig eine Hausführung durch eine 10. Klasse in Kleingruppen statt – verbunden mit Kaffee und Kuchen im Elterncafé in Raum R044. Gegen 11:00 Uhr bringen die Klassenlehrkräfte dann die Kinder dorthin – der erste Schultag endet gegen 11:15 Uhr im Elterncafé.

Am Mittwoch wird für die 5. Klassen Klassenlehrerunterricht von 8:30 Uhr bis 12:10 Uhr stattfinden.

Die **Ganztagesbetreuung** sowie der **Mensabetrieb** beginnen für die Klassenstufen 5 – 8 **in der 2. Schulwoche, also ab Montag, 18.09.2017.**

In Absprache mit dem Elternbeiratsvorsitzenden finden unsere **ersten Klassenpflegschaftsabende** wie immer in der 3. Unterrichtswoche am **Montag, 25.09.2017, ab 19:00 Uhr** statt. Eine Einladung erhalten alle Eltern rechtzeitig über ihre Kinder.

Allen einen guten Start ins neue Schuljahr,
die Schulleitung der AFR

Wilhelm-Ganzhorn-Realschule Straubenhardt

Schuljahr 2017/18

Unterrichtsbeginn an den Schulen in Straubenhardt

Wilhelm-Ganzhorn-Realschule:

Unterrichtsbeginn Klassen 6 – 10 am Montag, dem 11. September, 07.30 Uhr

Unterrichtsende 11.00 Uhr.

Für die neuen 5. Klassen beginnt der Unterricht am 12. September um 8.00 Uhr mit einer Einschulungsfeier in der Turn- und Festhalle Conweiler (Parkmöglichkeiten hinter der Straubenhardt-Halle). Eltern und Verwandte sind herzlich willkommen.

Wilhelm-Ganzhorn-Grund- und Werkrealschule Conweiler:

Werkrealschule: Klassen 6 – 10:

Montag, 11.09.2017 1. Std. – 4. Std. (7:30 – 11:00 Uhr)

Einschulung der neuen 5. Klässler:

Werkrealschule:

Dienstag, 12.09.2017 9:00 Uhr in der Turn- und Festhalle

Informationen der Feuerwehr

Abteilung Bernbach

Aktive Wehr

- Festbesuch der FFW Michelbach
am 10. September um 11 Uhr

Abteilung Neusatz-Rotensol

Aktive Wehr:

Nächste Übung: Freitag, 22.09.2017, um 20.00 Uhr

Jugendfeuerwehr:

Nächste Übung: Montag 11.09.2017, um 18.00 Uhr

Feuerfuchse:

Nächste Übung: Montag 18.09.2017, um 17.30 Uhr

Erlebniswanderung:

Aufbau Samstag 02.09.2017, 15.00 Uhr

Erlebniswanderung 03.09.2017, Dienst nach Plan

Abbau Montag 04.09.2017, 19.00 Uhr

Einladung der Feuerwehr Neusatz - Rotensol zur "Erlebniswanderung" am 03. September 2017 Schlemmen bei Spiel und Spaß.

Wir laden die Bevölkerung und Gäste recht herzlich zur Erlebniswanderung am 03.09.2017 zwischen 10.00 und 18.00 Uhr ein. Beim Gerätehaus in Neusatz erwartet Sie ein vielfältiges Programm und Köstlichkeiten aus der Küche.

Programm: Kübelspritzen für Kinder, Hochdruckspritzen für Erwachsene, Schlauchkegeln, Fettexplosionen, Spraydosenspritzungen, u.v.m
Speisen: Flammkuchen in verschiedenen Variationen, Waffeln

Alle weiteren Informationen unter:

www.feuerwehr-neusatzrotensol.de